



© Arno Gisinger

Erster geförderter Wohnbau in Holz in Tirol. Dreigeschossige Zeilen sind mit Terrassen und Balkonen nach Süden orientiert, werden von Norden über glasgedeckte Freitreppen und Laubengänge erschlossen. Diese äußersten Nutzschichten sind als feine Metallstrukturen von den ausgeschossenen Dachträgern abgehängt. Die Balkone sind durch farbige Abstellboxen individualisiert. Die Baukörper selbst sind kompakt, haben ein Betonskelett und hochgedämmte Außenwände aus vorgefertigter Holzkonstruktion. Ein weiterer Unterschied zum Alltäglichen liegt in der gesamten Erschließung. Das Erdgeschoss ist 1,5 m über das Niveau herausgehoben. So erhält das Parkdeck darunter, zur N-Seite offen, viel Tageslicht. Ein erhöhter Fußweg durchquert und verbindet die Zeilen, schafft mit Böschungen Distanz zum allgemeinen Grün. Kontrollierte Lüftung, minimale Nachheizung durch zentralen Gaskessel, Kollektoren fürs Warmwasser. Gute Einbettung im Kontext. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

## Wohnanlage Lönssiedlung

Lönnsstraße 3-9  
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Andreas Egger**

BAUHERRSCHAFT  
**Neue Heimat Tirol**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Gerhard Neuner**

FERTIGSTELLUNG  
**1999**

SAMMLUNG  
**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum  
**14. September 2003**



## Wohnanlage Lönssiedlung

### DATENBLATT

Architektur: Andreas Egger

Mitarbeit Architektur: Bernhard Brötz

Bauherrschaft: Neue Heimat Tirol

Tragwerksplanung: Gerhard Neuner

Fotografie: Arno Gisinger

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1997

Ausführung: 1998 - 1999

### PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,  
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

### AUSZEICHNUNGEN

Anerkennung Bauherrenpreis für Tirol 1999